

Sozialverband darf Räume nutzen - und unterstützt neues Betriebssystem

Fruchtbare Symbiose: Computer-Raum im Jugendzentrum auf neuestem Stand

Obernkirchen (sig). Zusätzlich zum umfangreichen Angebot im Basteln, Werken, Sport und anderen Freizeitgestaltungen erfreut sich das "Internet-Office" im Dachgeschoss des Jugendzentrums weiterhin großer Beliebtheit. Jetzt ist die technische Ausstattung des PC-Raums deutlich verbessert worden.

Das besonders Erfreuliche: Inzwischen kennen sich nicht nur Kinder und Jugendliche mit den Programmen und der richtigen Benutzung der Computer aus, sondern auch immer mehr ältere Jahrgänge. Den Nutzen davon haben beide Seiten. Als Dank für die Möglichkeit, dort Einweisungen und Lehrgänge für seine interessierten Mitglieder abzuhalten, hat nämlich der Obernkirchener Sozialverband entscheidend zur Modernisierung der technischen Ausstattung dieser Internet-Werkstatt beigetragen.

"Wir haben Tag und Nacht gearbeitet, um das neue Betriebssystem Windows XP einschließlich zweier Server zu installieren; das ist das Beste, was wir den jugendlichen und erwachsenen Benutzern derzeit bieten können", versichert Susanne Veentjer, die für die Planung, Organisation und Koordination zuständig war. Ihr zur Seite stand der Computerspezialist Julian Pawlowski.

Da waren Monitore zu schleppen, Kabelstränge neu zu verlegen, alte Rechner zu entfernen, neue Speicher anzulegen und viele andere Tätigkeiten zu erledigen. Alle Computer sind miteinander vernetzt und besitzen eine zeitgemäße Software.

Ein nicht minder wichtiger Fortschritt ist, dass man jetzt in der PC-Werkstatt im Jugendzentrum über eine besonders schnelle Internetverbindung verfügt.

"Natürlich liegt uns am Herzen, dass es hier eine kontinuierliche Betreuung gibt durch Fachkräfte, die auch über das nötige pädagogische Wissen verfügen", betont Susanne Veentjer im Gespräch mit unserer Zeitung. Und wer daheim PC-Probleme hat, kann sich bei den Treffen im Jugendzentrum Rat holen. Außerdem gibt es eine kostenfreie Bewerbungshilfe.

Um eine zuverlässige Betreuung und Beratung zu gewährleisten, werden die als Multiplikatoren wirkenden Mitglieder des Jugendringteams sowie solche, die es werden wollen, in der Zeit zwischen dem 3. und 5. November "vor Ort" eingewiesen. Für Dezember und Januar ist wieder eine Einführung in die Anwenderprogramme Word und Excel geplant. Daran können sich Kinder und Jugendliche vom 11. Lebensjahr an beteiligen.

Anmeldungen dafür werden ab sofort unter (05724) 6889 entgegengenommen. Die Fortbildung der älteren Surfer und Surferinnen nimmt wieder der Obernkirchener Sozialverband selbst vor. Als sachkundiger Kursleiter hat sich hier Hermann Beck bewährt.

© Schaumburger Zeitung, 18.10.2006